



Informationsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/03163**
Datum: 19.06.2017
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.08.2017	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Jahresrechnung 2016 und Haushaltsplan 2018 der Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat nimmt die Jahresrechnung 2016 einschließlich der Vermögensübersicht und den Haushaltsplan 2018 der Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung zur Kenntnis.

Der Vorstand der Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung hat in seiner Sitzung vom 16.05.2017 beschlossen:

- Der von der Geschäftsführung der Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung vorgelegte Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2016 mit einer:

Bilanzsumme	EUR 527.241,36
Jahresüberschuss Vermögensverwaltung	EUR 16.531,98

wird festgestellt.
- Das Geschäftsjahr 2016 endet mit einem Jahresergebnis in Höhe von EUR -1.229,95
- Es erfolgt keine Rücklagenbildung nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO.
- Der Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 1.229,95 wird mit dem Ergebnisvortrag bis 2015 in Höhe von EUR 10.122,07 verrechnet. Es verbleibt ein Ergebnisvortrag in Höhe von EUR 8.892,12.

5. Für die Mittelverwendung steht ein Betrag in Höhe von EUR 8.892,12 zur Verfügung.
6. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.
7. Der Haushaltsplan für das Jahr 2018 wird in vorliegender Form beschlossen.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Begründung:

Jahresrechnung 2016

Gemäß § 10 Abs. 1 der Stiftungssatzung ist dem Stadtrat der Stadt Halle (Saale) die Jahresrechnung einschließlich der Vermögensübersicht für das vergangene Jahr **zur Kenntnisnahme vorzulegen**.

Die Jahresrechnung zum 31.12.2016 wurde durch die Stiftungsverwaltung der Wilhelm-Herbert-Stiftung erstellt und von der Sozietät Hümmerich und Partner geprüft.

Im Berichtsjahr 2016 wurde ein **Jahresergebnis nach Rücklagenbildung** von -1.229,95 EUR (Vorjahr: 10.122,07 EUR) erzielt. Die **Bilanzsumme** verringert sich von 528.471,31 EUR im Vorjahr auf 527.241,36 TEUR im Geschäftsjahr 2016.

„**Steuerrechtlich und buchhalterisch zwingend erforderliche Änderungen in der Vermögensübersicht**“ sind berichtsgemäß von der Sozietät Hümmerich und Partner veranlasst worden und ursächlich für das im Vergleich zum Vorjahr schlechtere Jahresergebnis.

Im ideellen Bereich wird berichtsgemäß u. a. unter Einnahmen **kein Ergebnisvortrag/ Jahresergebnis mehr ausgewiesen**, weil diese keine Einnahmen im ideellen Bereich, wie z. B. Spenden, darstellen.

Aus den Pachtverträgen wurden **Pachteinnahmen** in Höhe von insgesamt 14.254,82 EUR erzielt. Die Pachtzahlungen erfolgten pünktlich zu den jeweiligen vertraglich vereinbarten Fälligkeiten. **Zinsen** wurden im Berichtsjahr in Höhe von 2.765,06 EUR erwirtschaftet.

Die **Gesamteinnahmen** belaufen sich auf 17.019,88 EUR.

Die Jahresrechnung 2016 liegt dieser Beschlussvorlage zur Kenntnisnahme als **Anlage** bei.

Rücklagenbildung nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 Abgabenordnung (AO)

Nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO ist es möglich, Rücklagen in Höhe von bis zu maximal 33 1/3 % des Jahresergebnisses aus der Vermögensverwaltung zu bilden.

Von dieser Regelung wurde bisher Gebrauch gemacht, mit dem Ziel, den Grundstockbestand an Barvermögen zu stärken und die Wirtschaftlichkeit der Stiftung zu gewährleisten.

Für das Jahr 2016 erfolgt **keine Bildung einer Rücklage** nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO.

Die freie Rücklage bleibt gleichbleibend zum Vorjahr und ist in Anlage II der Jahresrechnung 2016 dargestellt. Diese beträgt bis 2016 insgesamt 71.164,45 EUR.

Haushaltsplan 2018

Gemäß § 10 Abs. 1 der Stiftungssatzung ist dem Stadtrat der Stadt Halle (Saale) der Haushaltsplan für das nächste Jahr **zur Kenntnisnahme vorzulegen**.

Aufgrund der vorliegenden Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahr 2016 und der Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2017 wird für das Jahr 2018 folgender Haushaltsplan vorgeschlagen:

IDEELLER BEREICH

Einnahmen - €

Ausgaben

Verwaltungskosten	3.344,50 €
unterjährig auftretende Ausgaben	855,50 €
Prüf- und Beratungsgebühren	500,00 €
Σ	<u>4.700,00 €</u>

VERMÖGENSVERWALTUNG

Einnahmen

Pachteinnahmen	14.254,00 €
Zinsen aus Tagesgeldkonto	1,50 €
Σ	<u>14.255,50 €</u>

Ausgaben

Kontoführung/Depotgelte	200,00 €
unterjährig auftretende Ausgaben	700,00 €
Σ	<u>900,00 €</u>

Es wird um **Kenntnisnahme der Jahresrechnung 2016** einschließlich der **Vermögensübersicht** und des **Haushaltsplanes 2018** gebeten.

Anlagen:

Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung – Jahresrechnung 2016